

Versammlung am 28.2.71

Der Vorsitzende eröffnete gegen 20<sup>15</sup> die Versammlung. Er ließ allen Mitgliedern nur herzlich willkommen die Anwesenheitsliste zupflegen, waren 35 Mitglieder erschienen.

Punkt 1 Protokollablesung. Der Schriftführer dankte das Protokoll war mit bearbeitet wurde.

Punkt zwei Stenographen.

Dass die jährliche Stenographen Arbeit auf den 14. Jan 28. März, Stenographen mit einem Preisstipendium festgesetzt.

Punkt drei, Kugelschreiber. Mit dieser Versammlung wurde das Thema Kugelschreiber 1972 zum ersten mal besprochen. Man sollte wissen die ist die Versammlung dazu stellt. Man könnte nur mit Ziel, somit wurde dieses Thema bis zur nächsten Versammlung zurückgestellt.

Punkt vier Verbindendes: In Punkt Verbindendes sprach Herr Paul einen Dank aus für die Abhandlung ~~das die~~ Bräuterei bei der Beerdigung seiner Frau. Aber das verfluchen patmanatspul wurde nur einiges gesprochen, man konnte feststellen, dass man mit diesem Abend zufrieden war. Nur kleinen Jung meinte, wenn man schon ein Essen bestellt und nur bezahlen müß, dann könnte müßdenaunt Handtuffeln dabei sein. Es war aber ein Scherz, denn der Mann konnte nicht wissen dass man in Hong social Handtuffel besorgt

der man unter Punkt A unterschieds nichts mehr zu bewirken  
wüßte außer der Vorsitzende gegen 22<sup>00</sup>  
mit dem Bruderschaftslied die Versammlung.

Mastray zum Glemshiepen.

Das diesjährige Glemshiepen fand am 28. 3. 11  
kein Vereinsabend Peter Cappel statt. Gedonnen  
wurde am 10 - 1<sup>00</sup> und am 17 bis 20<sup>00</sup>

Die Reduzierung war zufriedenstellend denn  
31 Mitglieder waren kein diesjähriges Glemshiepen  
erwähnen.

Der erste Preis, und somit mein Glemshiepen  
wurde Heinrich Jent mit 29 Ringe.

Der zweite Preis mangy pimpent Adalf mit  
28 Ringe. Der dritte Preis ebenfalls 28 Ringe  
Heus slow Peter.

Die Einnahmen hatte die Bruderschaft 189, D. ab.  
Ausgaben 117, 60

H. Fleckel - Tisch den 18. 5. 11

der Schriftführer: